

Vini Vari

In vino varietas

Portfolio 2026

Why have more of the same?
Have more of something different

Vini Vari

Mein Name ist Lukas und ich bin der Inhaber von **Vini Vari – eine kleine Weinhandlung, die sich auf weniger bekannte Traubensorten und Appellationen aus dem Piemont spezialisiert hat.** Während meinem Master in Wine Culture and Communication an der Slow Food Uni in Pollenzo habe ich verschiedenste Weingüter besucht und die autochthonen Traubensorten und die weniger bekannten Appellationen kennen und lieben gelernt. Wieder zurück in der Schweiz, habe ich mich entschlossen diese Trouvaillen selbst zu importieren und zu vertreiben.



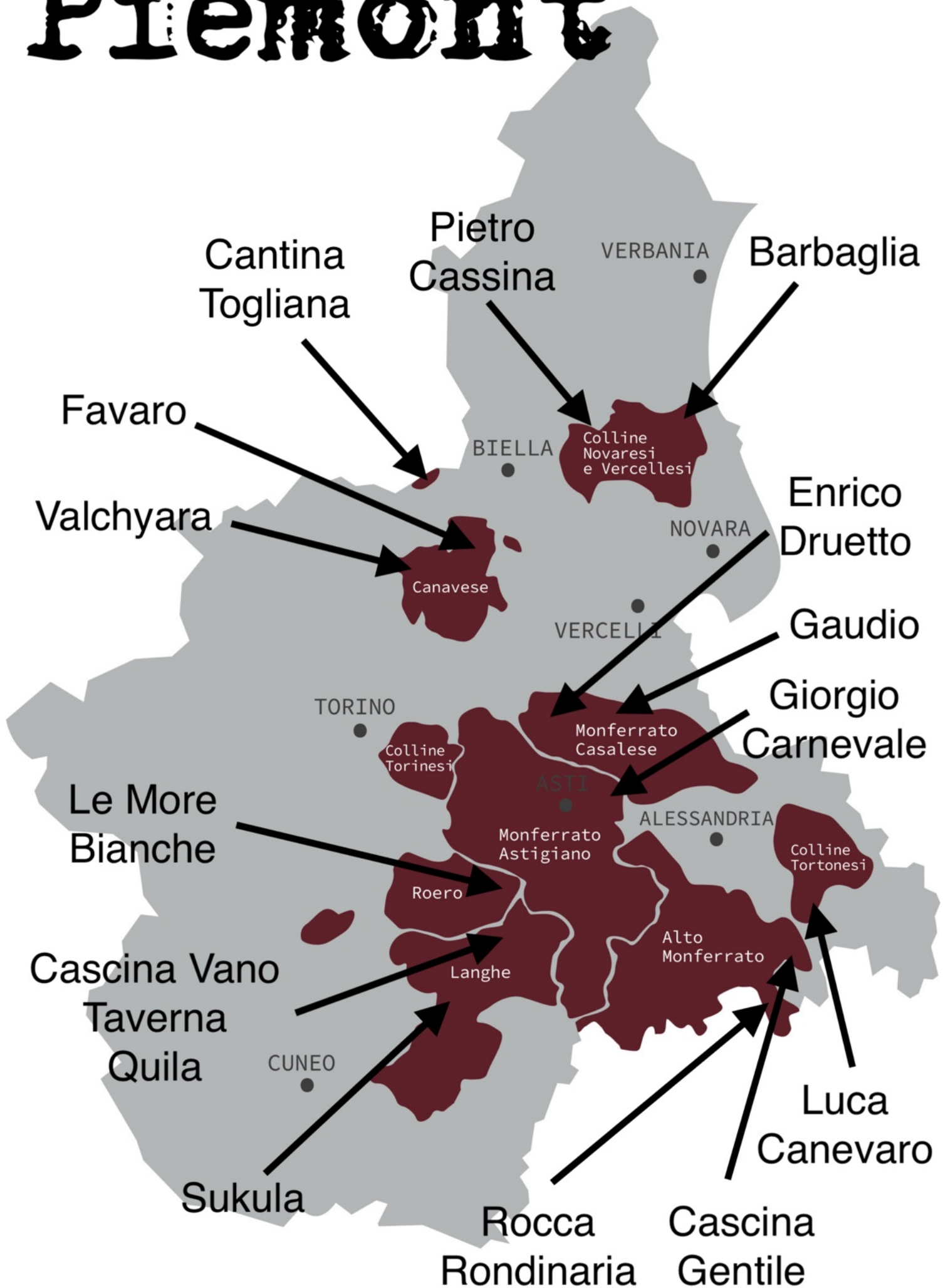
Mein Portfolio besteht aus **kleinen Weingütern, die nachhaltig und handwerklich arbeiten, hochwertige Weine keltern und sich sehr mit ihrer Region verbunden fühlen.** Die Weingüter produzieren zwischen 2'000 und 100'000 Flaschen im Jahr. Viele der Weingüter arbeiten in einem low-intervention approach, was aber nicht im Vordergrund steht. **Sie machen alle einfach sehr gute Weine.**

Grignolino, Freisa, Slarina oder Baratuciat und Erbaluce sind Traubensorten, die ich anbiete. Auch in Italien sind diese ausserhalb des Piemonts fast nicht zu finden. **Die Weingüter sind im ganzen Piemont verteilt,** vom Alto Piemonte und Canavese über das Monferrato bis hin zu Ovada und der Langhe. Ich kenne alle Winzer persönlich und besuche sie regelmässig.

Vini Vari GmbH
Lukas Rütli
+41 78 718 84 68
lukas@vinivari.ch
@vini.vari

Preise exkl. MWST und Versandkosten.

Piemont



Barbaglia

Winzer: Silvia Barbaglia

Appellation: Boca, Colline Novaresi

Traubensorten: Nebbiolo, Vespolina, Croatina

25'000 Flaschen pro Jahr

6ha Reben

Silvia Barbaglia ist eine junge Winzerin, die das Weingut der Eltern übernommen hat. Die Appellation



Boca liegt unweit der Schweizer Grenze im Alto Piemonte, am Fusser der Alpen. In Boca verbleiben noch eine Hand voll Weingüter, die ihre Weine selber abfüllen. Ein frappanter Rückgang gegenüber den 1950er Jahren, als es noch zig Weingüter und 4'000ha Rebberge gab. Heute sind es noch knapp 20ha.

Boca ist etwas Einzigartiges. Der Boden besteht aus Porphyry, der vor Millionen von Jahren entstanden ist. Dieser gibt den Weinen seine ausgezeichnete Mineralität.

Silvia macht einen wunderbaren Boca, ein Rotwein der aus 70% Nebbiolo und 30% Vespolina besteht. Sie keltert aber auch reinsortige Weine aus Nebbiolo, Croatina und Vespolina.

Silvia's Weine:

Colline Novaresi DOC Vespolina **Ledi** 2021, 2023 Rotwein

Colline Novaresi DOC **Croatina** 2019, 2022 Rotwein

Colline Novaresi DOC Nebbiolo **Il Silente** 2021, 2022 Rotwein

Colline Novaresi DOC Nebbiolo **Cascina del Buonomore** 2023, Rotwein

Boca DOC 2020, Nebbiolo und Vespolina, Rotwein

Cantina Togliana

Winzer: Achille

Appellation: Carema DOC

Traubensorten: Nebbiolo

2'000 Flaschen pro Jahr

1ha Reben

Die Cantina Togliana befindet sich in der malerischen Region Carema, eingebettet in die felsigen Hänge über der Dora Baltea. Diese Region ist bekannt für ihre „heroische“ Weinbauweise, bei der alle Arbeitsschritte, von der Rebschnitt bis zur Weinlese, ausschließlich von Hand durchgeführt werden. Die steilen, terrassierten Weinberge machen maschinelle Arbeit nahezu unmöglich. Insgesamt produziert die Cantina Togliana etwa 2.000 Flaschen Wein pro Jahr, die eng mit dem einzigartigen Terroir der Region verbunden sind.

Carema erlebte in den letzten Jahrzehnten einen dramatischen Rückgang der Weinproduktion. Doch dank der Bemühungen engagierter Winzer wie Achille Milanesio von Cantina Togliana, erlebt die Region eine Renaissance. Diese Winzer haben nicht nur alte Weinberge wiederbelebt, sondern auch neue Flächen kultiviert und innovative Methoden eingeführt, um die Qualität und Einzigartigkeit ihrer Weine zu bewahren.

Die Cantina Togliana konzentriert sich hauptsächlich auf die Produktion von Nebbiolo, der in dieser Region wegen seiner Fähigkeit, die rauen Bergbedingungen zu überstehen, besonders gut gedeiht.

Achille's Weine:

Carema DOC **L'Arsin** 2022, 2023 Nebbiolo, Rotwein

Carema Riserva DOC 2021, 2022 Nebbiolo, Rotwein

Cascina Gentile

Winzer: Daniele Oddone

Appellation: Ovada, Colli Tortonesi

Traubensorten: Dolcetto, Timorasso

30'000 Flaschen pro Jahr

10ha Reben



Das Weingut liegt im Ovadese, in der Provinz Alessandria, nur 30km nördlich von Genua. Es umfasst ca. 10ha Reben. Daniele Oddone ist Präsident des Consorzio Ovada DOCG und setzt mit seinen Ideen neue Akzente für diese vergessene Appellation. Das Consorzio arbeitet mit der Universität Turin zusammen, um genauer herauszufinden, wie Dolcetto am besten in Ovada gekeltert wird. Ovada hat nämlich den Nibiò-Klon, der viel langlebigere und komplexere Weine als der Langhe Dolcetto zulässt. Daniele macht naturbelassene Weine, die altern können. Seine Weine werden ungeschönt und unfiltriert abgefüllt.

Die Weissweine sind aus der Traubensorte Timorasso oder Gavi gekeltert. Daniele baut seinen Timorasso ein Jahr auf der Feinhefe im Stahltank aus mit regelmässiger Battonage. Die zwei Rotweine sind aus Dolcetto gekeltert. Der Ovada liegt ein Jahr auf der Feinhefe im Stahltank und dann mindestens ein Jahr in der Flasche. Der Ovada Riserva ist zwei Jahre in gebrauchten Barriques auf der Feinhefe ausgebaut und danach mindestens ein Jahr in der Flasche.

Daniele's Weine:

Gavi DOCG **Confine SP177** 2022, 2024, Cortese, Weisswein

Colli Tortonesi DOC Timorasso **Derthona** 2018, 2019, 2022, Weisswein

Ovada DOC **Tre Passi Avanti** 2020, 2022, Dolcetto, Rotwein

Ovada Riserva DOCG **Le Parole Servon Tanto** 2017, 2018 Dolcetto, Rotwein

Cascina Vano

Winzer: Bruno, Beatrice und Marco Rivetti

Appellation: Barbaresco

Traubensorten: Nebbiolo, Barbera

40'000 Flaschen pro Jahr

10ha Reben

Das Weingut Cascina Vano liegt in Neive, im

Barbarescogebiet und wird in der vierten

Generation geführt. Beatrice ist 2019 ins

Familienweingut eingestiegen. Sie hat an der Universität Turin Sprachen studiert

und kümmert sich nun ums Marketing und den Verkauf. Marco studiert Önologie

an der Hochschule in Alba und hilft tatkräftig mit.

Beatrice keltert zwei Lagen-Barbarescos — den “Canova” und den Riserva “Pilone

nei Rivetti” und einen Barbera d’Alba Superiore. Alle Weine werden im grossen

Holzfass ausgebaut. Man setzt auf eine lange und schonende Mazeration. Dies

verleiht den Weinen ihre Eleganz.

Beatrice’s Weine:

Langhe DOC **Chardonnay** 2021, Weisswein

~~Barbera d’Alba Superiore DOC **Carulot** 2020, 2021, Barbera, Rotwein~~

Barbaresco DOCG **Canova** 2021, Nebbiolo, Rotwein

Barbaresco Riserva DOCG **Rivetti il Pilone** 2019, Nebbiolo, Rotwein



Enrico Druetto

Winzer: Enrico Druetto

Appellation: Vino Rosso, Vino Bianco

Traubensorten: Baratuciat, Barbera, Slarina

10'000 Flaschen pro Jahr

2ha Reben



Enrico Druetto ist eigentlich Apotheker. Auf dem Weinberg hat er mit Barbera angefangen.

Schnell kamen Baratuciat und Slarina dazu.

Zusammen mit der Universität Turin hat er diese angelegt um zu erforschen, ob diese für einen

kommerziellen Anbau geeignet sind. Sie sind besser an die jetzigen klimatischen Bedingungen angepasst. Vorteile sind die Resistenzen gegen Mehltau, Botrytis und andere Krankheiten. Seine Weine sind ungeschönt und unfiltriert abgefüllt.

Die Traubensorte Baratuciat kommt eigentlich aus dem Val di Susa, im Westen des Piemonts. Sie fühlt sich aber im Monferrato sehr zu Hause und gibt einen komplexen Wein, am besten als Essensbegleiter. Der Wein wird teilweise in 500L Tonneaux und im Stahltank ausgebaut, mit regelmässiger Battonage.

Der Barbera und der Slarina werden ähnlich gekeltert. Sie werden in Barriques und Tonneaux für 15 Monate auf der Feinhefe ausgebaut.

Enrico's Weine:

Monferrato DOC Bianco **Preja** 2020, Weisswein

Monferrato DOC Bianco **Baratuciat** 2021, 2022 Weisswein

Vino Rosato **Mosto Fiore** 2024, Rosé

Vino Rosso **Vino della Memoria** 2020, 2022 Barbera, Rotwein

Vino Rosso **Morej** 2018, Barbera, Rotwein, Magnum

Monferrato DOC Rosso **Slarina** 2020, Rotwein

Monferrato DOC Rosso **Slarina Black Label** 2020, Rotwein

Favaro Benito

Winzer: Camillo Favaro

Appellation: Erbaluce di Caluso, Canavese

Traubensorten: Erbaluce, Freisa, Nebbiolo

20'000 Flaschen pro Jahr

4ha Reben



Camillo ist nördlich von Turin zu Hause, am Lago di Viverone. Man kennt dieses Gebiet eigentlich nicht und schon gar nicht die autochthonen Traubensorten dieser Region. Camillo keltert vorwiegend Erbaluce, die Weine so schön wie der Name selbst. Sein Vater hat Anfang der 90er Jahre in der Pension angefangen Weine zu machen. Nun hat Camillo das Weingut übernommen und sein Vater hilft mit 85 Jahren, noch tatkräftig mit.

Erbaluce ist ein Wein mit einer guten Frische und dezenter Aromatik. Beide Weissweine werden lange auf der Feinhefe ausgebaut. Der Le Chiusure wird im Juli und der Tredicimesi im November des darauffolgenden Jahres abgefüllt. Alle seine Rotweine vinifiziert er in der gleichen Art. Die Fermentierung findet mit 70% ganzen und 30% entrappten Trauben statt. Nach einem Jahr in gebrauchten Barriques wird der Wein abgefüllt.

Camillo's Weine:

Erbaluce di Caluso DOCG **Le Chiusure** 2021, 2022, 2023, 2024 Weisswein

Erbaluce di Caluso DOCG **Tredicimesi** 2021, 2022, 2023, 2024 Weisswein

Canavese DOC Rosso Freisa **F2** 2022, 2023, 2024 Rotwein

Canavese DOC Nebbiolo **ROS** 2022, 2023, 2024 Rotwein

Canavese DOC Nebbiolo **PIES** 2022, 2023, 2024 Rotwein

Vino Rosso **Rossumeraviglia** Syrah 2022, 2023, 2024 Rotwein

Gaudio

Winzerin: Beatrice Gaudio

Appellation: Monferrato

Traubensorten: Grignolino, Barbera, Malvasia di Casorzo

110'000 Flaschen pro Jahr

15ha Reben



Beatrice hat sich voll und ganz dem Grignolino

verschrieben. Mitten im Monferrato Casalese besitzt sie einen wunderbaren Rebberg auf dem tolle Grignolinos wachsen. Der Boden und das Klima sind perfekt um Terroirweine zu keltern. Beatrice kümmert sich alleine um die 15ha Reblagen – manchmal hilft ihre Mutter beim Rebschnitt mit.

Beatrice keltert verschiedene Grignolinos. Den “Gaudio”, der jung getrunken wird und den “Monte della Sala”, ein Grignolino im Holz ausgebaut. Ihr Problem ist, dass sie von allen Weinen viel zu wenig hat. Der “Margot” ist ein Roséschaumwein und für Süßweinfanatiker gibt es einen Malvasia, gemacht wie ein Moscato d’Asti.

Beatrice’s Weine:

~~Grignolino del Monferrato Casalese DOC~~ **Monte della Sala** 2019, Rotwein

~~Malvasia di Casorzo DOC~~ **Dolce Stil Novo** 2022, Süßwein

Giorgio Carnevale

Winzer: Alessandro Carnevale

Appellation: Grignolino d'Asti, Moscato
d'Asti

Traubensorten: Grignolino, Moscato Bianco
15'000 Flaschen pro Jahr



Alessandro ist ein kleiner Négociant. Er kauft die Trauben von Winzern ein, die er kennt und die nachhaltig arbeiten. Früher war Giorgio

Carnevale ein Name, den man kannte. Einer der wichtigsten Négociants im Piemont. Heute behauptet sich Alessandro als Nischenproduzent und macht kleine Serien von Terroir-Weinen, elegant, leicht und aromatisch. Die Flasche leert sich im Nu.

Der Grignolino d'Asti wird auf Sandböden angebaut. Das gibt ihm diese schönen floralen Noten. Aber aufgepasst, lassen Sie sich von der leichten Farbe nicht täuschen, die Tannine beißen zu. Ein Wein der jung getrunken wird, ideal zu einem Plättli. Der Moscato d'Asti überzeugt durch seine Frische, die die Süsse ausbalanciert.

Alessandro's Weine:

Grignolino d'Asti DOC De la Rocchetta 2024 Rotwein

Barolo DOCG 2019 Rotwein

Moscato d'Asti DOCG 2023, Süsswein, frizzante

Brachetto d'Acqui DOCG 2024 Süsswein, frizzante

Vino Bianco Passito **Delioro** 2009, Süsswein

Le More Bianche

Winzer: Alessandro Bovio

Appellation: Roero, Barbera d'Alba

Traubensorten: Nebbiolo, Barbera

15'000 Flaschen pro Jahr

4ha Reben



Le More Bianche verdankt seinen Namen dem uralten Maulbeerbaum neben dem Haus.

Alessandro war lange als Önologe unterwegs und hat auf verschiedenen Weingütern gearbeitet, bis er im 2014 Le More Bianche gegründet hat. Das Weingut liegt im Roerogebiet, an der Grenze zum Monferrato. Seine Weine sind mit minimalistischen Eingriffen gemacht. Keine Temperaturkontrolle, keine Filtration und keine Schönung. Man spürt den Jahrgang.

Sein Arneis ist etwas besonderes. Auf natürliche Weise gekeltert, ohne Reinzuchthefen, ist er untypisch, dafür hat er einen guten Zug und eine zurückhaltende Aromatik. Der Roero ist ein Nebbiolo zum Lagern, kann aber auch jetzt schon getrunken werden, elegant, parfümiert und mit gutem Zug. Der Barbera und der Roero sind beide im grossen Holz ausgebaut und lange auf der Feinhefe gelagert.

Alessandro's Weine:

Vino Bianco **Ironia** 2024, Weisswein, Arneis

Barbera d'Alba DOC 2023, Rotwein

Barbera d'Alba Superiore DOC 2020, Rotwein, Magnum

Barbera d'Alba Superiore DOC 2022, Rotwein

Langhe DOC Nebbiolo **Nebiulin** 2023, 2024 Rotwein

Roero DOCG **San Bernardo** 2017, 2018, 2019, 2020 Rotwein

Luca Canevaro

Winzer: Luca Canevaro

Appellation: Derthona

Traubensorten: Timorasso

25'000 Flaschen pro Jahr

9ha Reben



Luca hat das Weingut im 2016 gegründet und führt es nun zusammen mit seinem Bruder, Stefano. Es liegt in den ruralen Colli Tortonesi, im Südosten des Piemonts. Gegenüber der Langhe sind die Colli Tortonesi noch von Biodiversität geprägt. Es ist eine sehr hügelige Landschaft und es gibt viele Wälder, Rebberge und Bauernbetriebe.

Seine Philosophie des Timorasso ist eigentlich sehr einfach. Er macht keine Mazeration und benützt kein Holz. Die Weine bleiben bis zu einem Jahr auf der Feinhefe im Stahltank mit etwas Battonage und werden dann leicht filtriert abgefüllt. Die Weinberge werden seit dem Anfang biologisch bewirtschaftet.

Luca's Weine:

Colli Tortonesi DOC Timorasso **Piccolo Derthona** 2021, Weisswein

Colli Tortonesi DOC Timorasso Derthona **Cà Degli Olmi** 2021, Weisswein

Malga Ribelle

Winzerin: Vitale

Appellation: Valdobbiadene

Traubensorten: Glera

13'000 Flaschen pro Jahr

1.5ha Reben



Vitale gehört zu den Wilden im Valdobbiadene. Im 2016 hat er den Weinberg übernommen, der seinem Grossvater gehört haben und bewirtschaftet ihn in einer Kreislaufwirtschaft — er macht auch Rohmilchkäse. Seine Produktion beläuft sich auf 10'000 Flaschen pro Jahr — alles in Handarbeit. Zuerst macht Vitale einen Grundwein. Im Frühling wird er mit einem Schuss Traubensaft von der Ernte in die Flasche gefüllt, damit die zweite Gärung starten kann. VITALE ist ein “Col fondo”, wird nicht degorgiert, die Hefe ist also noch in der Flasche und hält den Wein frisch. VITALE ist spontanvergoren und wird nicht gefiltert. Minimale Sulfitzugabe.

Vitale's Wein:

Valdobbiadene DOCG **VITALE** Brut Nature 2023 Glera, Schaumwein

Valdobbiadene DOCG **VITALE** Brut Nature 2023 Glera, Schaumwein, Magnum

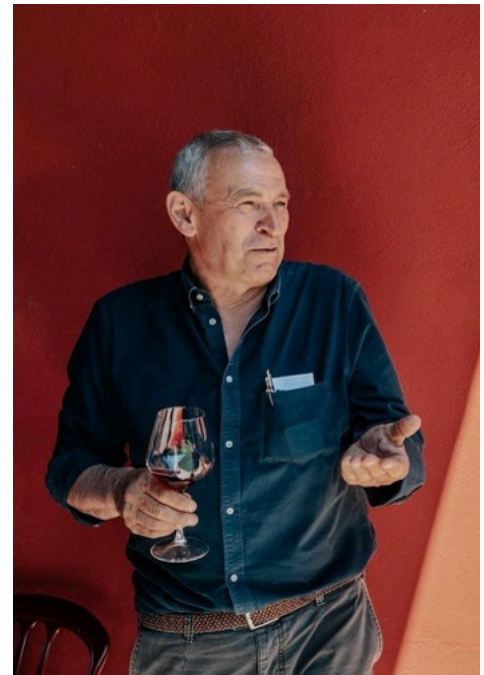
Pietro Cassina

Winzerin: Pietro

Appellation: Lessona, Coste della Sesia

Traubensorten: Nebbiolo, Vespolina

35'000 Flaschen pro Jahr



Pietro ist in Lessona zu Hause, eine kleine Appellation im Norden des Piemonts. Die Böden sind kiesig-sandige Gletscherablagerungen, die sehr sauer sind. Die Weine in Lessona werden vorwiegend aus Nebbiolo gekeltert. Pietro gibt den Weinen viel Zeit um zu reifen. Zuerst werden sie lange im grossen Holzfass ausgebaut. Danach werden die Flaschen einige Jahre zur Seite gelegt und erst zum Verkauf angeboten, wenn sie trinkreif sind.

Pietro's Weine:

Coste dell Sesia DOC Nebbiolo **Severina** 2019, Rotwein

Lessona DOC **Pidrin** 2016, 2017, Nebbiolo, Rotwein

Coste della Sesia DOC Vespolina **Tèra Rùssa** 2012, Rotwein

Quila

Winzer: Bisso

Appellation: Monferrato

Traubensorten: Moretto, Nebbiolo, Dolcetto,

Barbera, Freisa, Moscato Bianco

2ha Reben



Bisso ist Journalist und Önologe und hat sich 2019 einen Traum verwirklicht. Er hat in Cossano Belbo ein Weingut gekauft – Quila. Der Name setzt sich aus dem Italienischen “aquila”, zu Deutsch Adler und dem Mexikanischen “Tequila” zusammen. Der vorherige Besitzer des Weinguts hatte dort viele Agaven gepflanzt. Bisso hat den letzten Weinberg gefunden, der mit der sehr raren Rebsorte Moretto bepflanzt ist. Sein Ziel ist, diese Traubensorte zu retten und bekannt zu machen.

Er sagt selbst, dass seine Weine etwas experimentell sind. Bisso lernt seine Weinberge noch kennen. Sie verraten ihm immer wieder neue Geheimnisse. Der Weisswein ist ein trockener Moscato Bianco, ein aromatischer Wein. Der “Bric Bissarello” ist eine “field blend” mit viele alten Traubensorten. “MX-Quila” ist ein 100% Moretto, eine autochthone Traubensorte des Piemonts, die aber vorwiegend in Mexiko angebaut wird.

Bisso's Weine:

Vino Bianco **Mus-Quila** 2020, Moscato Bianco, Weisswein

Vino Rosato Frizzante Secco **MODUS** PétNat 2023, PétNat Rosé

~~Langhe DOC Nebbiolo **Jeff Pramas** 2022, Rotwein~~

Langhe DOC Rosso **Bric Bissarello** 2021 Dolcetto, Rotwein

Piemonte DOC Rosso **MX-Quila** 2021 Moretto, Rotwein

Rocca Rondinaria

Winzer: Giovanna und Lucasio De Rege

Appellation: Ovada, Monferrato, Vino Rosso

Traubensorten: Dolcetto, Timorasso, Barbera

6'000 Flaschen pro Jahr

5ha Reben



Giovanna und Lucasio leben zusammen mit Giovanna's drei Schwestern auf dem Schloss von Rocca Grimalda. Lucasio hat in Genua gearbeitet und sich zur Pension entschlossen Winzer zu werden. Zusammen haben Giovanna und Lucasio verwilderte Weinberge wieder zum Leben erweckt und mit Dolcetto, Barbera und Timorasso bepflanzte. Sie arbeiten biodynamisch und mit äusserst wenig Intervention im Keller. Das bringt Charakterweine hervor, die zum geniessen da sind.

Der Weisswein, Gagà, wird aus der Traubensorte Timorasso gekeltert. Es ist eine oxidative Interpretation, dazu wird der Wein sechs Monate im Stahltank und dann sechs Monate in alten Barriques auf der Feinhefe ausgebaut.

Der Dolcetto, Gesusio, wird sechs Monate in alten 500L Tonneaux und dann 18 Monate im Stahl auf der Feinhefe ausgebaut. Der Barbera, Rosa Munda, ist zuerst fünf Monate im Holz und dann sieben Monate im Stahltank.

Giovanna's und Lucasio's Weine:

Monferrato DOC Bianco **Gagà** 2021 Timorasso, Weisswein

Vino Rosso **Rosa Munda** 2020, Barbera, Rotwein

Ovada DOCG **Gesusio** 2017, Dolcetto, Rotwein

Ovada Riserva DOCG **Gesusio** 2019, Dolcetto, Rotwein

Sukula

Winzerin: Riikka Sukula

Appellation: Barolo

Traubensorten: Nebbiolo und Barbera

5'000 Flaschen pro Jahr

1.5ha Reben



Im 2005 haben sich Riikka und ihr Mann entschieden

1.5ha Land in Serralunga d'Alba zu kaufen. Seitdem leben sie mitten im Rebberg "Meriamé" umgeben von ihren Reben. Im Weinberg geht sie keine Kompromisse ein. Es wird erst geerntet, wenn die Trauben perfekt reif sind. Der Rebberg ist biologisch zertifiziert, es werden keine Herbizide, Pestizide oder Fungizide gespritzt. Ihre Weine werden bei ihren Freunden, La Spinetta, in Grinzane Cavour spontan vergoren und im Holz ausgebaut.

Der Barolo zeigt die typischen Charakteristiken aus Serralunga — viel Körper, viel Tannine und viel Säure — traumhaft.

Riikka's Weine:

Barbera d'Alba DOC Meriamé 2022, Barbera, Rotwein

Barolo DOCG Meriamé 2017, 2019 Nebbiolo, Rotwein

Taverna

Winzer: Roberto und Bisso

Appellation: Barbaresco

Traubensorten: Nebbiolo, Freisa, Barbera

4ha Reben



Roberto ist eigentlich Elektriker, die Rebberge waren aber immer in seiner Familie. Bisso ist 2019 als

Önologe eingestiegen. Er kümmert sich um das Vinifizieren. Zusammen keltern sie wunderbare Barbarescos. Wir haben die Rebberge persönlich mit dem Auto erkundet, es war eindrucklich, wie steil die Lagen auch im Barbaresco-Gebiet sind. Der Barbaresco "DuiCrü" kommt aus zwei Lagen, Gaia-Principe und Cottà in Neive. Es ist ein eleganter Barbaresco, der in gebrauchten Barriques und Tonneaux ausgebaut wurde. Der "Cottà Senteùndes" stammt aus der Einzellage Cottà und wurde in Tonneaux ausgebaut. Das Holz ist gut eingebunden und die Weine sind elegant. Das Spezielle am "Cottà Senteùndes" ist die Traubensorte – Nebbiolo Rosé. Genetische Analysen haben gezeigt, dass Nebbiolo Rosé ein Kind von Nebbiolo ist. Dieser Wein ist eine wirkliche Seltenheit.

Roberto und Bisso's Weine:

Langhe DOC Chardonnay **Vigna Gaia-Principe** 2021, Weisswein

Barbaresco DOCG **DuiCrü** 2020, Nebbiolo, Rotwein

Barbaresco DOCG Cottà **Senteùndes** 2020, Nebbiolo Rosé, Rotwein

Barbaresco Riserva DOCG 2019, Nebbiolo, Rotwein

Valchyra

Winzer: Costa

Appellation: Canavese

Traubensorten: Nebbiolo, Erbaluce, Freisa

2ha Reben

Das Weingut Valchyra liegt in der idyllischen Region Val di Chy, früher bekannt als Valchiusella, im Piemont. Diese Region ist geprägt von grünen Tälern, klaren Seen und üppigen Wäldern, die ideale Bedingungen für den Weinbau bieten. Valchyra bewirtschaftet 2 Hektar Weinberge und verwendet unter anderem die traditionelle Pergola Canavesana-Methode. Der Fokus liegt auf nachhaltigem Weinbau und der Bewahrung der Biodiversität in den Weinbergen.

Valchyra ist ein junges Weingut, das von einer Leidenschaft für die Region und ihre autochthonen Rebsorten angetrieben wird. Die Philosophie des Weinguts basiert auf dem Respekt vor der Natur und der Tradition, kombiniert mit modernen Weinbau- und Vinifikationstechniken. Ziel ist es, Weine zu erzeugen, die die Einzigartigkeit des Terroirs widerspiegeln und höchste Qualität bieten.

Die Weinberge von Valchyra befinden sich auf einer Höhe von 470 Metern und profitieren von sauren, moränischen Böden, die ideal für den Anbau von Reben sind. Die Pergola Canavesana-Methode, die in den Weinbergen angewendet wird, unterstützt die optimale Reifung der Trauben und schützt sie vor übermäßiger Sonneneinstrahlung.

Costa's Weine:

Vino Bianco **Giallo di Chy** 2023, Erbaluce, Weisswein

Vino Rosato **Bambagia** 2023, Freisa und Grenache, Rosé

Vino Rosso **Clandestino** 2022, Freisa, Rotwein

Vino Rosso **Morenico** 2022, Nebbiolo, Rotwein

Montecalvi

Winzer: Tim Manning

Appellation: Chianti Classico

Traubensorten: Sangiovese, Cabernet Sauvignon

4ha Reben

Montecalvi, ein kleines, biologisches Weingut, liegt im malerischen Greve in Chianti, etwa 20 km südlich von Florenz. Das Anwesen erstreckt sich über 10 Hektar, wovon vier Hektar mit Weinreben und Olivenbäumen bepflanzt sind. Die Weinberge, die sich auf rund 300 Metern über dem Meeresspiegel befinden, sind hauptsächlich aus Sandsteinboden. Ursprünglich im Besitz der Familie Bolli, wurde das Gut 2017 von der Familie Drake übernommen, die die traditionellen Anbaumethoden weiterführen und ausbauen möchten.

Montecalvi blickt auf eine lange Tradition im Weinbau zurück und hat sich als Produzent hochwertiger Chianti-Weine etabliert. Die Philosophie des Weinguts basiert auf der Kombination von Tradition und Innovation, mit einem starken Fokus auf nachhaltige und biologische Praktiken. Die Familie Drake hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Potenzial des Terroirs zu nutzen und Weine zu erzeugen, die die Essenz der Chianti-Region einfangen.

Die Weinberge von Montecalvi sind mit einer Vielzahl von Rebsorten bepflanzt, darunter Sangiovese, die Hauptrebsorte des Chianti, sowie internationale Sorten wie Cabernet Sauvignon. Die Reben profitieren von den idealen klimatischen Bedingungen und den fruchtbaren Böden der Region. Montecalvi setzt auf eine nachhaltige Bewirtschaftung der Weinberge, um die Gesundheit der Böden und die Qualität der Trauben zu erhalten.

Weine:

Chianti Classico DOCG 2021, 2022 Sangiovese, Rotwein

Vigna Vecchia IGT 2019, 2020 Sangiovese blend, Rotwein

San Piero IGT 2019, Cabernet Sauvignon, Rotwein

Cantina della Volta

Winzer: Christian

Appellation: Lambrusco di Sorbara DOC

Traubensorten: Lambrusco di Sorbara

Cantina della Volta befindet sich in Bomporto, in der Nähe von Modena, und ist ein renommiertes Weingut, das sich auf die Produktion von Schaumweinen nach der Metodo Classico spezialisiert hat. Gegründet wurde es von Christian Bellei, der die Tradition seines Urgrossvaters fortsetzt und gleichzeitig neue Massstäbe für Qualität und Innovation setzt.

Die Geschichte der Cantina della Volta reicht bis ins Jahr 1920 zurück, als Christians Urgrossvater das ursprüngliche Weingut Bellei gründete. Der Name „Cantina della Volta“ bezieht sich auf die historische Stelle am Naviglio di Bomporto, wo Boote wendeten, um nach Modena zurückzukehren. Christian und sein Vater Giuseppe haben ihr Wissen über Schaumweine durch zahlreiche Besuche in der Champagne erweitert und beschlossen, diese Techniken auf ihre heimischen Trauben anzuwenden. Im Jahr 2010 gründeten sie die Cantina della Volta, um hochwertige Schaumweine zu produzieren.

Die Weinberge der Cantina della Volta befinden sich in der Region Bomporto und umfassen vorwiegend kalk- und tonhaltige Böden, die denen der Champagne ähneln. Hier gedeihen vor allem Lambrusco di Sorbara, Chardonnay und Pinot Noir. Diese Böden und die sorgfältige Bewirtschaftung tragen zur außergewöhnlichen Qualität der Weine bei.

Weine:

Lambrusco di Sorbara DOC Brut **Rosé** 2020 Schaumwein

Lambrusco di Sorbara DOC Brut **Rosé** 2021, Schaumwein, Magnum

Lambrusco di Sorbara DOC Brut **Trentasei** 2015, Schaumwein

Lambrusco di Sorbara DOC Brut **Trentasei** 2016, Schaumwein, Magnum

Cantina Siotto

Winzerin: Gianfranco

Appellation: IGT Barbagia

Traubensorten: Cannonau (Grenache)

5'000 Flaschen pro Jahr

2ha Reben

Gianfranco's Weine:

IGT Barbagia Rosso, **Tzappu** 2023, Cannonau, Rotwein

IGT Barbagia Rosso, **Ghirarda** Elisi 2023, Cannonau, Rotwein

Wyss

Winzerin: Sandro

Appellation: AOC Graubünden, AOC St.

Gallen

Traubensorten: Pinot Noir, Müller-Thurgau

2'000 Flaschen pro Jahr

1ha Reben



Sandro Wyss baut auf 0.3 Hektaren in Azmoos, in St. Gallen und in der Bündner Herrschaft traditionelle Schweizer Trauben an. Müller-Thurgau und Pinot Noir sind für ihn genug und aus diesen Trauben keltert er leichtfüssige, komplexe Weine, die nach einem weiteren Schluck verlangen. Im Weinberg arbeitet er biodynamisch und experimentiert mit Permakultur. Im Weinberg hat er schon zig einheimische Kräuter gepflanzt, die er für Tees und Präparate brauchen kann um die Reben besser zu schützen. Diese Kräuter ziehen auch viele Insekten an – Biodiversität wird hier gross geschrieben.

Sandro's Weine sind in handwerklich gemacht, zeugen von einer schönen Frucht und haben einen guten Zug. Drei Eigenschaften die für gute Weine stehen.

Sandro's Weine:

AOC Graubünden Malans **Blanc** 2024 Müller-Thurgau, Weisswein

AOC St. Gallen Azmoos **Federwyss** 2023, Pinot Noir, Weisswein

AOC St. Gallen Azmoos **Rosé** 2023, 2024 Pinot Noir, Roséwein

AOC St. Gallen Azmoos **Rouge** 2022, Pinot Noir, Rotwein

AOC St. Gallen Azmoos **Noir** 2022, Pinot Noir, Rotwein

AOC St. Gallen Azmoos **Noir** 2022, Pinot Noir, Rotwein, Magnum